

# Schweden: Personal aus Irak abgezogen

**Stockholm.** Schweden hat Personal und Betrieb seiner Auslandsvertretung im Irak aus Sicherheitsgründen nach Stockholm verlegt, wie *AFP* am Freitag meldete. In der Nacht zum Donnerstag waren Demonstranten in Bagdad aus Protest gegen eine angekündigte Koranverbrennung in die Vertretung eingedrungen und hatten sie in Brand gesetzt. Später kam es dann in Stockholm gar nicht zu der angekündigten Verbrennung. Der dort lebende irakische Flüchtling Salwan Momika trampelte zwar auf einem Koran herum, ein Exemplar konnte jedoch nicht entzündet werden. Schweden warf dem Irak mangelnden Schutz der Botschaft vor. Der Irak wies seinerseits die Botschafterin aus. Bagdad teilte zudem mit, dass die Lizenz des schwedischen Telekommunikationsausrüsters Ericsson ausgesetzt werde. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/455307.schweden-personal-aus-irak-abgezogen.html>